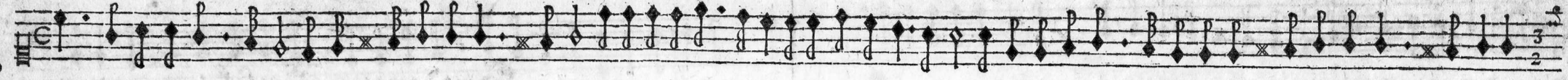
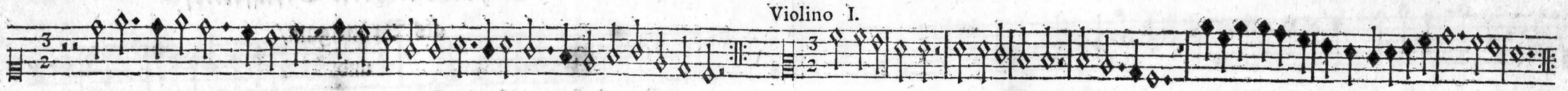
Studenten-Musik/
Mit welcher
Der Ehrenveste/Achtbare/und Wolgelahrte
Herr Mattheus Hoffmann/
Beyder Rechten Beflissener/
als Bräutigam/
und
Die Erbare/Viel Ehr- und Tugendreiche Jungfraw
Ottilia Hosemannin/
als Braut/
von
Denen sämptlichen Polnischer Nation in Leipzig zugethanen Landesleuten beehret wurden/
Am Tage Ihres Hochzeitlichen in Lauben angestellten Freuden-Festes/
Welcher war der 2. des Wintermonats
Im Jahre
M DC LV.

LEIPZIG
Gedruckt bey Johann Bauern.

BIBLIOTEKA UNIWERSYTECKA W GDAŃSKU
50187 Mus
401
11
2. Mus 91

Aria. Canto.

1. Ort/wo Feister Queissenstrand/wol bißher beströmet hat/das Graß-Korn-Baum-reiche Land/die Laub-angefüllte Stadt/hat der Bogen Gott gefangē/den/der Ihm vor war entgangē/
2. Diesen Fleiß und Musen Preiß damals Venus nicht bezwang/ Als der heisse Pindus-Schweiß/ Vnd der süsse Seitenklang der Gelehrten Castalinnen/ Nur beliebte seinen Sinnen/
3. Sie erhielten nicht den Sitz des Gemüthes: Alle Pracht/sampt des frechen Kindeswitz/und der rauhen Waffen Macht/muste weichen und zerrinnen/kurtz/sie kont Ihn nicht gewinnen/
4. Nun verwundern wir uns recht/ Wie der vor ein Sieges-Held und Achilles/jetzt ein Knecht/Gantz verlohren hat das Feld/Die er vormal überwunden/Halten jhn jetzt selbst gebunden/
5. Wir Herr Hoffmann sollen zwar über dem verlornen Sieg/über dem gefangnen Par/und dem überwindungs-krig/Leidvermischten schmertzen tragen/und des streites mißfall klagē/
6. Aber weil besagter Schmertz und vermeinte Liebes-Pein/Jhm nur selber ist ein Schertz/Weil er wil gefangen seyn/Wollen wir Jhn nicht beklagen/Sondern Glück zur Hochzeit sagen:
7. Drumb Apollo komm herbey/ Hilff uns diesem Musen-Sohn/ Opffern eine Melodey/Laß von dem gepreisten Thron/ Kommen deine Pierinnen/ Daß sie stärcken unsre Sinnen:
8. Endlich diesen Hochzeit-Schmauß nicht zerstör Erynnis Neid: Pallas treibe von Euch auß/allen Zanck und Streitigkeit: Vnd umb euer gantzes Leben müsse lauter Friede schweben:

Violino I.



1. Der neulich verachtet das Cyprische kriegen/muß hefftig verwundet nun selber erliegen.
2. Wie vielmal Herr Hoffmann mit Paphien krigte/so vielmal er selbiger Waffen besigte.
3. Die weiland erhitzete Helden bezwungen/in welcher Beherrschung sich Götter gedrungē.
4. Vnd lachen für Freuden erhaltener Beute/ daß solches zu Leipzig erschollen ist heute.
5. Wir so die beperleten Pegasus Spitzen/ Noch diese vergehende Stunden besitzen.
6. Denn liebende Pein und das peinliche Leben/die haben jhn zu dem Gefängnis getrieben.
7. Auch komet jhr Nymphen auff unser begehren/ja komet und helffet die Freude vermehrē.
8. So wird vor euch künfftig in Kammern und Wiegen des Segens verheissene Mildigkeit ligen.

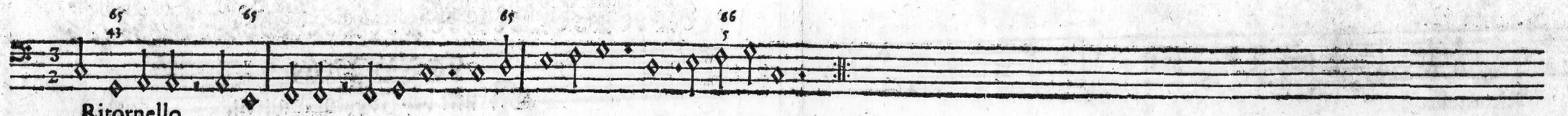
Ritornello.

Violino 2.

Continuo.

BIBL. BERNHARD. VRAT.

Aria.



Ritornello.

BIBL. UNIW. WROCŁAW O.Z. MUZ.

Mf.40087

S t u d e n t e n - Musik

Studenten-Musik, mit welcher ...(C, vl I, vl II, bc)
Leipzig, gedruckt bey Johann Bauern, 1655. 2° k. 2

MIKROFILM 35 mm
negatyw 111 zwoi
oozytyw —— zwoi

50187 Muz.
Mus. 401,11